



Berufsbegleitende Ausbildung im Pfarrdienst Merkblatt für das Fach Kirchengeschichte

(vom 16. April 2007)

Mit der mündlichen Prüfung im Fach Kirchengeschichte zeigt der Prüfling auf exemplarische Weise sein Vermögen, historische Zusammenhänge zu erfassen und in ihrer Bedeutung zu entfalten, die für Entstehung, Entwicklung und das religiöse Leben der christlichen Kirche relevant sind. Das Gewicht der Prüfung liegt thematisch auf dem gewählten und vom Prüfungsamt genehmigten Schwerpunkt. Es wird erwartet, dass die zum Schwerpunkt-Thema gehörigen Texte bzw. Sachverhalte dargestellt, diskutiert und reflektiert werden und in den Zusammenhang der Kirchengeschichte eingeordnet werden können. Elementares Grundwissen der Kirchengeschichte wird vorausgesetzt.

Als Literatur zum Erwerb von elementarem Grundwissen wird empfohlen:

- Hermann Ehmer, Kirchengeschichte – Kurzüberblick, in: Handbuch für Posaunenchorleiter, hrsg. von Erhard Frieß und Irmgard Eismann, Stuttgart 1995, S. 197-206.
- Harry Noormann, Kirchengeschichte, Calwer Taschenbibliothek, Bd. 95, Stuttgart 2006.

Die folgende Liste gibt Schwerpunkte wieder, die bei früheren Prüfungen gewählt wurden. Sie dient zur Anregung für die Wahl eines eigenen Schwerpunkts.

Personen

Franziskus von Assisi
Jan Hus
Johannes Brenz
Johannes Calvin – sein Leben und Schwerpunkte seines Lehrens
Ignatius von Loyola
Johann Albrecht Bengel, ein Förderer und Kritiker des Pietismus
Nikolaus Ludwig von Zinzendorf
Philipp Matthäus Hahn
Johann Friedrich Oberlin – seine Theologie und tätige Nächstenliebe
Ludwig Hofacker und die Erweckungsbewegung
David Friedrich Strauß und Ferdinand Christian Baur
Blumhardt Vater und Sohn
Christoph Blumhardt
Adolf von Harnack: Stationen seines Wirkens und „Das Wesen des Christentums“

Bewegungen

Die Täuferbewegung zur Zeit der Reformation
Pia desideria – Wirkungen Philipp Jakob Spencers in Württemberg
Pietismus – Johann Albrecht Bengel
Geschichte und Anliegen der ökumenischen Bewegung
Der Württembergische Pietismus und das Herzogtum
Religiöser Sozialismus (Stoecker, Naumann und Ragaz)

Einzelthemen

Martin Luther und die Juden. Seine Schriften 1523 und 1543
Die Evangelische Kirche und die „Judenfrage“ im Dritten Reich
Kirchliche Äußerungen zum Thema Krieg (insbesondere in der Verkündigung während der beiden Weltkriege)

Epochen

Die Württembergische Landeskirche im 19. Jahrhundert

Anmerkung

Empfohlene Werke, in denen – bei Interesse, zur Vertiefung und weiteren Orientierung in Einzelfragen, etwa für die Einordnung eines Schwerpunktthemas – weitere Auskunft zu erwarten ist:

- Bernd Moeller, Geschichte des Christentums in Grundzügen, 6. Aufl., Göttingen 1996 (UTB 905).
- Johannes Wallmann, Kirchengeschichte Deutschlands seit der Reformation, 5. Aufl., Tübingen 2000 (UTB 1355).
- Für die Württembergische Kirchengeschichte:
Gott und Welt in Württemberg. Eine Kirchengeschichte, hrsg. von Hermann Ehmer, Heinrich Frommer, Rainer Jooß, Jörg Thierfelder in Verbindung mit dem Verein für württ. Kirchengeschichte, Stuttgart 2000.